

## Bericht zur Umsetzung der geförderten Aktivitäten bundesweiter Selbsthilfeorganisationen

### Antragstellende Organisation:

Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich (BSVÖ) ist ein gemeinnütziger Verein ohne Bindung an eine Partei oder Konfession. Die Bemühungen und Unternehmungen des BSVÖ sind durch den Leitgedanken bestimmt, Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten und dadurch dazu beizutragen, dass blinde Menschen und Menschen mit Sehbehinderungen ein selbstbestimmtes Leben führen können.

Nähere Informationen unter [www.blindenverband.at](http://www.blindenverband.at)

### Titel der umgesetzten Aktivität:

PR-Aktion barrierefreie Haushaltsgeräte

### Umsetzung der Aktivität:

Ziel der Aktivität war eine PR-Aktion zur Sichtbarmachung der Problematik nichtbarrierefreier Haushaltsgeräte sowie der diesbezüglichen Forderungen des Blinden- und Sehbehindertenverbands Österreich. Durch die Förderung war die Zusammenarbeit mit einer Social-Media-Agentur möglich, welche die Kampagne mitentwickelt und betreut hat. Die Idee ist eine niederschwellige Verbreitung der Inhalte in einer möglichst großen Bevölkerungsgruppe – weshalb eine Social-Media-Kampagne in Kooperation mit Kochinfluencerinnen durchgeführt wurde.

Die Kooperation mit Kochinfluencerinnen hatte zwei Gründe. Erstens ist etwas so Zentrales wie die Zubereitung von Speisen ein Lebensbereich, der für alle Menschen zugänglich sein muss – es jedoch aufgrund der mangelnden Barrierefreiheit von Haushaltsgeräten leider nicht ist. Zweitens ist das allgemeine Interesse in der Bevölkerung an Koch-/Back-/Food-Kanälen ungebrochen und Influencer:innen erreichen hier eine große Followerzahl. Aufgrund des begrenzten Budgets haben wir zwar mit Influencerinnen mit unterer Reichweite kooperiert, die jedoch mit insgesamt über 26.500 Followerinnen und Followern die Anliegen vom Blinden- und Sehbehindertenverband Österreich doch einem sehr großen Publikum auf direkte, niederschwellige und vor allem ansprechende Weise zugänglich gemacht haben.

Konkret wurde je ein Video gedreht und wurden mehrere Posts und Storys veröffentlicht, welche die Problematik beim gemeinsamen Kochen mit einem blinden und einem sehbehinderten BSVÖ-Mitglied zeigen. In Interviews wurden dann die zentralen Punkte und Forderungen nochmals betont. Die Ergebnisse können auf Instagram unter @bsvoe\_austria sowie unter @bettilicious und @juliesfooddesign abgerufen werden.

Dank der Förderung war es auch möglich, den Instagram-Kanal @bsvoe\_austria zu eröffnen, um die Inhalte der Aktivität weiter verbreiten zu können, aber auch um den Verband langfristiger sichtbar zu machen. Die professionelle Einschulung in eine effektive Nutzung dieses Mediums durch die Agentur erleichtert uns die Arbeit damit sehr, und schon binnen kurzem hat sich dieser Schritt als sinnvolle und hilfreiche Investition in unsere Öffentlichkeitsarbeit erwiesen. Die täglich wachsende Followerzahl und die überaus positiven Reaktionen auf unsere Kooperation mit den beiden Influencerinnen bestätigen uns in der Wahl dieses Mediums für unsere PR-Aktion.

Im Rahmen der Aktion ergab sich auch eine weitere Kooperation, mit einem Gastronomen.